

Landeshauptstadt



An den Stadtbezirksrat Südstadt-Bult (zur Kenntnis)

	Antwort
Nr.	15-0693/2019 F1
Anzahl der Anlagen	0
Zu TOP	7.2.1.

## **Antwort der Verwaltung auf die Anfrage Beteiligung am Bewegungspass der Region Hannover Sitzung des Stadtbezirksrates Südstadt-Bult am 20.03.2019 TOP 7.2.1.**

Mehr als 40 Vereine und 95 Kindergärten haben sich 2018 an der Initiative Bewegungspass der Region Hannover beteiligt. Damit wird zum einen die Verkehrssituation vor Grundschulen und Kindergärten entspannt (weniger Elterntaxis). Außerdem lernen Kinder frühzeitig das richtige und sichere Verhalten im Straßenverkehr. Zusätzlich wird Freude an Bewegung gefördert. Die Rückmeldungen zu dieser Aktion sind durchweg positiv. Der Stadtbezirk Südstadt/Bult ist der größte Schulstandort in Hannover. Das Thema Schulwegsicherheit wurde in einer Anhörung im Bezirksrat im vergangenen Jahr intensiv erörtert.

Ende Februar endete die Anmeldefrist für die alle Sportvereine, Grundschulen, Kindergärten und KiTas, die mitmachen wollen.

### **Wir fragen daher die Verwaltung:**

1. Welche Einrichtungen (Sportvereine, Grundschulen, Kindergärten und KiTas) aus dem Stadtbezirk beteiligen sich an der Aktion?
2. Wie hoch ist die Anzahl der Kinder, die den Bewegungspass nutzen?
3. Welches Budget steht dafür insgesamt zur Verfügung und sind diese Mittel ausreichend?

### **Antwort der Verwaltung:**

**Die Verwaltung hat den Stadtsportbund Hannover als durchführende Organisation für das Stadtgebiet um Auskunft gebeten und die unten aufgeführten Antworten erhalten:**

1. Es beteiligen sich folgende Einrichtungen aus dem Stadtbezirk an der Aktion:

Vereine:	VfL Eintracht, TKH
Grundschulen:	Otfried-Preußler-Schule, Grundschule Kestnerstraße, Grundschule Tiefenriede
Kitas:	Spatzennest e.V. / Adlerhorst, Kita der Bugenhagengemeinde

2. An alle Kinder der genannten Grundschulen und Kitas wurden Bewegungspässe verteilt. Wie viele Kinder den Bewegungspass tatsächlich ausgefüllt haben, ist nicht zu ermitteln, da zum einen nur die Pässe dem Stadtsportbund gemeldet wurden, die 20 Unterschriften enthielten, zum anderen meldeten die Vereine nur die Rückläufer an als Gesamtes (über mehrere Kitas und Schulen sowie über mehrere Stadtbezirke).
3. 2018 stand für das Projekt ein Budget von ca. 12.000€ zur Verfügung, das ausreichte, da die Volksbank bzw. die Volksbankstiftung darüber hinaus die Kosten für die Preise der Kinder übernahm. Für 2019 ist ein Bedarf von 20.000€ angesetzt. Die Mittel sind insbesondere für den Zeitraum nach 2019 nicht ausreichend, da die Volksbank/Volksbankstiftung sich nach 3 Jahren Förderung daraus zurückziehen muss.

18.63.07, 40.01  
Hannover / 26.03.2019